

SPORT

FUSSBALL BINGEN/INGELHEIM

mehr aus Fußball
Bingen/Ingelheim

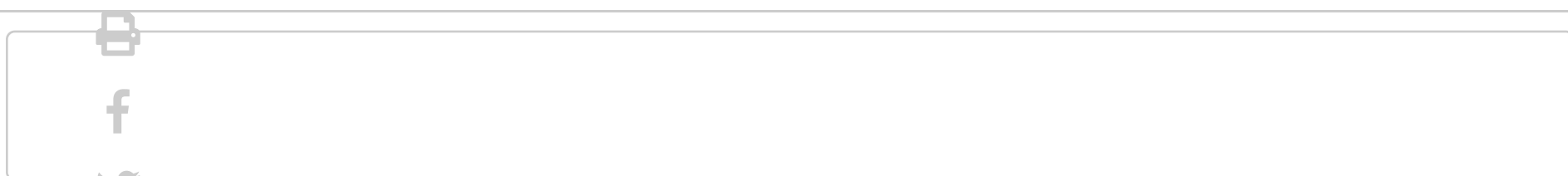
Ingelheimer GirlsCup steht vor der Tür

Von **Volker Buch** vor 2 Monaten

Die Juniorinnen gegen sich am Samstag und Sonntag in der Kaiserpfalz-Realschule ein Stelldichein. Von der U 11 bis zur U 17 sind insgesamt 32 Teams am Start.

DAS TEILNEHMER-FELD

U 11: 1. FFC Rheinhessen Ingelheim, Spvgg. Dierdorf, SV Erbach, SV Kattweiler Schwanden



INGELHEIM - Während es für den männlichen Fußball-Nachwuchs in unseren Breiten genügend Hallenturniere gibt, so ist die Region Mainz-Bingen, was Meetings für Juniorinnen angeht, ein ziemlich weißer Fleck. Und so besitzt der Girls-Cup des 1. FFC Rheinhessen Ingelheim, der am Samstag und Sonntag (jeweils ab 9.30 Uhr) in der Sporthalle der Kaiserpfalz-Realschule über die Bühne geht, durchaus ein Alleinstellungsmerkmal. Drüben in Wiesbaden gibt es noch ein Turnier – aber das war es auch schon so ziemlich in der näheren Umgebung.

Zum dritten Mal geht der GirlsCup, der aus Anlass des fünfjährigen Bestehens des FFC aus der Taufe gehoben wurde, über die Bühne. Und hat sich in der relativ kurzen Zeit einen hervorragenden Ruf erarbeitet. „Wir hatten so um die 80 Anfragen aus ganz Deutschland“, berichtet Thorsten Wohlgemuth, Organisationsleiter und Trainer der U 13-Juniorinnen. Sogar der VfL Wolfsburg, dessen Frauenteam in der Bundesliga kickt, wollte kommen. Doch den Niedersachsen habe man abgesagt. Einmal aus organisatorischen Gründen, zum anderen auch deshalb, weil die Macher des GirlsCup vermeiden wollen, dass da ein Team aufläuft, das alle anderen aus der Halle schießt.

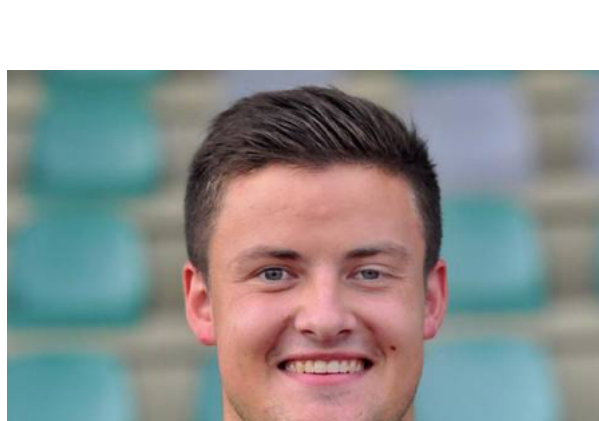
Die Gastgeber sind mit sechs Teams dabei. In den vier Altersklassen (U 11, U 13, U 15 und U 17) sind insgesamt 32 Mannschaften (siehe Infokasten) am Ball. Dass es kurzfristig eine Absage gab, stellte kein Problem dar. „Es stehen genug auf der Warteliste“, sorgte Wohlgemuth ruckzuck für Ersatz.

Der Organisationschef erwartet übrigens in der U 15 die interessanteste Konkurrenz. Dort spielt der Nachwuchs des Frauen-Bundesligisten 1899 Hoffenheim mit, der kürzlich beim eingangs erwähnten Turnier in Wiesbaden überzeugte. Die hessische Landeshauptstadt schickt ihre Regionalauswahl über den Rhein.

Überhaupt hätten die hessischen Klubs Vorteile, weil sie richtige Hallenrunden ausspielen, sagt Thorsten Wohlgemuth, dem es gelungen ist, für die Siegerehrung am Samstagabend Unterstützung zu bekommen. So werden die beiden Bundesliga-Spielerinnen vom 1. FFC Frankfurt, Saskia Matheis und Janina Hechler, in der Halle sein. Letztere war im November erstmals in die Nationalmannschaft berufen worden, kam aber in den Testspielen gegen Italien und Spanien nicht zum Einsatz.

- FUSSBALL BINGEN/INGELHEIM
- SPORT
- FUPA
- FUPA_RHEINHESSEN
- SPORTART
- FUSSBALL
- ORT
- RHEINLAND-PFALZ
- MAINZ-BINGEN
- INGELHEIM

EMPFEHLUNGEN



Fußball Bingen/Ingelheim
Drei Fragen an Lukas Pieper Kapitän der Sp...



Fußball Bingen/Ingelheim
Hassia Bingen feiert 4:1 gegen den FCK II



Fußball Mainz
TSG Bretzenheim verliert Topspiel gegen He...

KOMMENTARE

Verfassen Sie den ersten Kommentar

Bitte melden Sie sich an, um diesen Artikel zu kommentieren.

[ANMELDEN](#) [Registrieren](#)